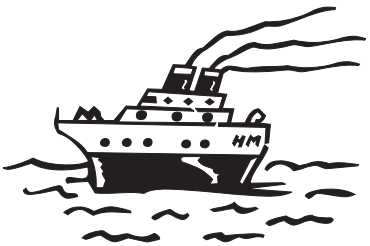
Gemeinde Brief

Mai
2026

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Berlin-Oberschöneweide, Deulstraße

Die Hoffnung
haben wir
als einen sicheren
und festen Anker
unsrer Seele.



Hebräer 6,19

Gedanken zum Monatsspruch

> Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unsrer Seele.
>
> Hebräer 6,19

Ein Anker ist schwer. Wenn er seine Aufgabe erfüllt, hält er auch bei Sturm und tückischen Strömungen ein Schiff fest an Ort und Stelle. Aber was ist ein Anker für die Seele?

Die Vielfalt der Veränderungen in der Gegenwart verunsichert uns. Es fühlt sich so an, als gäbe es keine verlässlichen Fixpunkte mehr. Alles ist im Fluss. Überall Veränderung und unklare Entwicklungen. Und bei der Frage: »Was wird noch alles auf uns zukommen?« kann einem Angst und Bange werden.

Aber das ist eigentlich der Normalzustand im menschlichen Leben. Wir verdrängen es zwar oft, aber unsere Zukunft ist immer unsicher. Wir können gar nicht wissen, was kommen wird. Wir wissen nur, was bei den anstehenden Veränderungen auf dem Spiel steht: Das bisher Bekannte und Normale, an das wir uns gewöhnt haben, und das wir gerne festhalten wollen.

Aber wo können wir uns verankern angesichts der bleibenden Unsicherheiten? Im 6. Kapitel des Hebräerbriefes geht es um die letzte und existentiellste Unsicherheit des menschlichen Lebens: Was kommt nach dem Tod? Kann man als Christ das einmal erworbene Seelenheil vielleicht wieder verlieren? Bleibt für den Rest des Lebens unklar, ob es ein Leben nach dem Tod für die an Christus Glaubenden geben wird, oder ist Heilsgewissheit möglich?

Der Schreiber des Hebräerbriefes hebt diese Unsicherheit nicht einfach auf, aber er macht deutlich, dass es von Gottes Seite aus eine klare und unverbrüchliche Zusage gibt: Gott hat vor sich selbst einen Eid geschworen, dass sein Heilswille unumstößlich ist und nichts seine Treue aufheben kann. Gott will das Heil aller Menschen. Nur wer bewusst und endgültig Gottes Liebe zurückweist, muss damit rechnen, dass Gott diese Abwendung respektieren könnte, weil er niemanden zum Heil zwingen wird.

Aber für alle anderen gilt: Es gibt nichts, was sicherer hält als der Anker der Hoffnung auf Gottes ewige Güte und Treue. Wer sich Christus zuwendet und damit seine Hoffnung auf Gottes Liebe setzt, kann nicht enttäuscht werden. Gottes Wille zum Heil ist unveränderlich. Daher ist der Anker der christlichen Hoffnung auf sicheren Grund geworfen. Das ewige Heil hängt nicht an der menschlichen Wankelmütigkeit oder dem Hin und Her gesellschaftlicher oder globaler Veränderungen.

Der Ort, an dem die christliche Hoffnung verankert ist, ist der Himmel selbst. Weil Gott selbst uns festhält und seine Treue unverbrüchlich ist, kann nichts uns wegtreiben von ihm. Weil wir durch Jesu Opfer von aller Schuld befreit sind, steht uns die himmlische Ewigkeit offen, weil Gott es so geschworen hat. Wer also seine Hoffnung auf Gottes Treue setzt und seinen Glauben dort verankert, hat Gottes unverbrüchliche Zusage auf das ewige Heil sicher. Und das bedeutet: Es gibt in der Hoffnung auf Gottes Liebe Heilsgewissheit.

Prof. Dr. Ralf Dziewas,
Theologische Hochschule Elstal

Geburtstag haben im Mai

Wir gratulieren allen herzlich, die in diesem Monat Geburtstag feiern und wünschen euch Gottes Segen für das neue Lebensjahr. Gott begleite euch und schenke euch viele gute Erfahrungen.

Bundesbeitrag

Der Bundesbeitrag 2026 beträgt 81 € und der Landesverbands-Beitrag 26 €. Zusammen sind das 107 €, die wir von den Mitgliedern erbitten um sie dann entsprechend weiter zu geben.

(Von dem neu festgesetzten Bundesbeitrag sind für die Dauer von fünf Jahren jeweils 1,50 € für die anteilige Übernahme der für die Stabilisierung der RGO erforderlichen Sanierungsbeiträge zweckbestimmt.)

Fürbitte

Wir denken in unserer Fürbitte an:

- unsere alten und kranken Geschwister

Wir danken für:

- Verbundenheit untereinander in der aktuellen Situation
- neugetaufte Geschwister

Kollekten

Wer seine Kollekte nicht in bar in den Kollektenkorb legen kann oder möchte, hat die Möglichkeit, die Summe auf das Gemeindekonto zu überweisen, einmalig oder per Dauerauftrag:

- EFG Oberschöneweide
  IBAN DE06500921000000552208
  BIC GENODE51BH2
  Freikirchen.Bank eG

Es kann auch bequem der Spendenbutton auf der Internetseite www.kirche-deulstrasse.de genutzt werden. Vielen Dank an alle, die diese Möglichkeit bereits genutzt haben.

›LAIB und SEELE‹

ist eine Möglichkeit für Menschen, die sich als Bedürftige ausweisen können, gegen ein geringes Entgelt Lebensmittel zu erhalten.

Jeden Donnerstag, 16:00–17:30 Uhr im Flachbau der Hasselwerderstraße 22a.

Gottesdienst:
Sonntag, 10:00 Uhr

03.05.:	Gottesdienst mit *Abendmahl* und Segnungsteil Leitung: Manfred Heimann Predigt: *David Nill*
10.05.:	Gemeinsamer Gottesdienst in der **EFG Berlin-Köpenick**
17.05.:	*Bundesgottesdienst-Livestream*
24.05.:	*Pfingstgottesdienst* Leitung: Andreas Beutling Predigt: *Pastor i.R. Uwe Swarat*
31.05.:	Leitung: Sören Schmidtmann Predigt: *Frank Wecke*

Fest für Demokratie und Toleranz am 6. Juni

Wie schon in den letzten Jahren findet auch in diesem Jahr am S-Bahnhof Schöneweide das »Fest für Demokratie und Toleranz« statt. Als »Christen in Schöneweide« beteiligen sich fast alle Gemeinden der Ökumene in Schöneweide (zu der wir auch gehören) an diesem Fest mit einem Stand und einem kurzen Bühnenauftritt um in einer immer mehr säkularisierten Welt zu zeigen, dass es uns noch gibt. Hier ist jeder von uns eingeladen um mit Menschen zu sprechen oder einfach »Gesicht zu zeigen«.

Wer unsere Teilnahme an dem Fest mitgestalten möchte, ist herzlich eingeladen, an den beiden Vorbereitungstreffs am 7. und 28. Mai um 19:00 Uhr hier bei uns in der Deulstraße teilzunehmen.

Thomas Vorwerk

Aus dem Finanzausschuss

In der Mitgliederversammlung am 1. März haben wir über die Arbeit des Finanzausschuss informiert.

Ein wichtiger Punkt ist dabei die Erstattung von Auslagen, die ihr für die Gemeindearbeit gemacht habt. Wie ihr sicher in den letzten Jahren gemerkt habt, läuft vieles *online*. Sachen werden im Internet bestellt und bezahlt, eine Rechnung wird oft nur noch online bereitgestellt. Neben der Möglichkeit, Belege für die Auslagen in der gewohnten Form einzureichen besteht auch die Möglichkeit, die Belege als E-Mail einzureichen.

Damit ihr eure Auslagen möglichst zeitnah erstattet bekommt, hier die Möglichkeiten, Belege abzugeben oder als E-Mail an den Finanzausschuss zu senden:

- a) in **Papierform**
  Bitte die Belege auf ein A4-Blatt kleben und folgende Angaben ergänzen:
  - Wer hat die Belege eingereicht?
  - Wofür wurden die Auslagen gemacht?
  - Summe der Auslagen
  - Sollen die Auslagen erstattet oder als Spende registriert werden?
  - Kontonummer für die Erstattung

- b) als **E-Mail**
  Bitte die Belege mit einer E-Mail an finanzen@kirche-deulstrasse.de senden. Auch in der E-Mail sollen folgende Informationen bereitgestellt werden:
  - Wer hat die Belege eingereicht?
  - Wofür wurden die Auslagen gemacht?
  - Summe der Auslagen
  - Sollen die Auslagen erstattet oder als Spende registriert werden?
  - Kontonummer für die Erstattung

Auf eine weitere Veränderung möchten wir hinweisen. Das Konto für den Sozialfonds wurde aufgelöst. Damit entfällt der Sozialfonds allerdings nicht. In dem Sozialfonds stehen zurzeit ca. 2 900 € zur Verfügung.

Die Mittel des Sozialfonds können von den Gemeindeältesten und dem Gemeindepastor in besonderen Fällen für die Unterstützung bedürftiger Menschen verwendet werden. Im Ältestenkreis erfolgt die Entscheidung, wie und in welchem Umfang die Unterstützung erfolgt.

Wenn ihr Mittel für den Sozialfonds zur Verfügung stellen möchtet, könnt ihr diese mit dem Verwendungszweck »Sozialfonds« auf das Konto der Gemeinde
DE06 5009 2100 0000 5522 08 überweisen.

Euer Finanzausschuss
Manfred Heimann,
Thomas Vorwerk,
Ulf Böhl
✆ Felix Grunwald

Unsere Gemeindefreizeit im Störitzland 25.–27. September

Liebe Geschwister, wir haben uns in der Gemeindeleitung über den Vorschlag aus der Mitgliederversammlung im März, die Kinder möglichst frei mit auf unsere Gemeindefreizeit nehmen zu können, Gedanken gemacht.

Dazu haben wir in der letzten Leitungssitzung den Beschluss gefasst, dass jedes Kind bis 16 J. ohne Kosten mitgenommen werden kann, damit auch größere Familien sich unsere Freizeit leisten können.

Wir möchten aber unsere Finanzen nicht ganz aus dem Blick verlieren. Darum entstand im Gespräch folgender Vorschlag: Vielleicht kommt ja nicht jeder mit, möchte aber ein Kind sponsern. Darum bitten wir um Spenden unter dem Verwendungszweck »Gemeindefreizeit Kind« per Überweisung oder in einem extra Briefumschlag mit der gleichen Aufschrift in den Kollektenkorb zu legen. Sollte dabei Geld übrig bleiben, wird dies für die Anmietung der Versammlungsräume vor Ort verwendet. Ein Kita-Kind kostet für unseren Aufenthalt im Störitzland 134 € und ein Schulkind bis 16 J. 143 €. Wir hoffen somit eurem Wunsch zu entsprechen und freuen uns sehr auf die nun hoffentlich zahlreichen Anmeldungen zur Gemeindefreizeit im Störitzland.

Herzlichst,

Sabine Barkowski
im Auftrag der Gemeindeleitung

Einladung zu unseren Hauskreisen

»Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen« (Matthäusevangelium 18,20)

Was dich in einem Hauskreis erwartet:

- ☑ eine kleine Gruppe von Menschen, die zu unserer Gemeinde oder dem Freundeskreis gehören – durchschnittlich 5–8 Teilnehmer
- ☑ ein monatliches Treffen bei jemandem zu Hause (daher der Name »Hauskreis«)
- ☑ ein offener, persönlicher Austausch über Alltags- und Glaubenserlebnisse
- ☑ Impulse und Gespräch über Bibelworte und den christlichen Glauben in Verbindung mit dem eigenen (Er-)Leben
- ☑ Gemeinsames Gebet

Voraussetzung zur Teilnahme sind drei Dinge: Interesse an Glaubensthemen, Offenheit für andere Menschen und die Bereitschaft, auch mal von sich selbst zu erzählen. Ansonsten ist jeder willkommen.

Wir haben aktuell 4 Hauskreise in 4 Regionen von Berlin Süd-Ost. Die Treffen finden 1 × pro Monat statt. Hier die Regionen, Zeiten und Ansprechpersonen:

- **Biesdorf**
- **Bohnsdorf**
- **Grünau, Altglienicke, Köpenick u. a.**
- **Schöneweide**

Gruppenveranstaltungen

(Bei allen *nicht* genannten Gruppen bitte an die jeweiligen Verantwortlichen wenden.)

Arbeitskreis Gottesdienst:
Montag, 18.05., 19:00 Uhr

Frauen-Bibel-Kreis:
Donnerstag, 21.05., 18:00 Uhr bei Heimanns

Gemeindeleitung:
Dienstag, 19.05., 19:30 Uhr

Seniorenkreis:
Mittwoch, 13.05., 15:00 Uhr;
Thema: »Kirchen in der Krise – eine theologische Ausarbeitung von Pastor i.R. Hans Guderian«;
Referent: Pastor i.R. Werner Piel

Spielenachmittag:
Samstag, 23.05., 15:00 Uhr bei Heimanns

Vorschau

- 28.06. **Konzert-Gottesdienst** mit Joachim Georg
- 12.07. Beginn **Sommerkirche**
- 25.–27.09. **Gemeindefreizeit**

Abendmahl zu Hause

Einige Geschwister können aus gesundheitlichen oder anderen Gründen kaum noch oder gar nicht unsere Gottesdienste besuchen. Deshalb ist es ihnen auch nicht möglich, am Abendmahl teilzunehmen. Für diese Gruppe möchten wir auf eine Alternative aufmerksam machen: Wer möchte, kann das Abendmahl gerne auch am jeweiligen Sonntag nach dem Gottesdienst zu Hause gespendet bekommen. Die Ältesten (zumindest einige von ihnen) kommen dafür zu euch nach Hause.

Wir haben einzelne Geschwister bereits persönlich darauf angesprochen – bisher ohne große Resonanz. Auch wir können natürlich nicht immer alles wissen; deshalb sprecht gerne selber einen der Ältesten an, wenn ihr nicht zum Gottesdienst kommen könnt, aber dennoch am Abendmahl teilnehmen möchtet.

Den GemeindeBrief gibt es auch als Download auf unserer Homepage im *öffentlichen Bereich* (eine Woche nach der Druckversion; persönliche Daten sind ausgeblendet).
Im *internen Bereich* (nur mit Anmeldung möglich) ist die Vollversion vorhanden.

Wer seinen GemeindeBrief gern per Post zugesendet haben möchte, weil er ihn nicht selbst mitnehmen oder online lesen kann, melde sich bitte bei *Sabine Barkowski*:
(0 30) 44 73 59 38.

Impressum

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Berlin-Oberschöneweide (Baptisten) K.d.ö.R.,
Deulstr. 16, 12459 Berlin

Gemeindebüro: 5 35 06 59
gemeindepastor@kirche-deulstrasse.de

Gemeindeleiter:
Thomas Vorwerk, Schleffiner Str. 12,
12355 Berlin, 66 92 10 28
gemeindeleiter@kirche-deulstrasse.de

Bankverbindung:
Freikirchen.Bank eG
IBAN: DE06500921000000552208
BIC: GENODE51BH2

Sozialfonds der Gemeinde:
IBAN: DE06500921000000552208
Verwendungszweck: Sozialfonds

»Check-In. Sozialprojekt für Kinder gUG«:
53 60 25 69
check-in@kirche-deulstrasse.de
Freikirchen.Bank eG
IBAN: DE21500921000001790919
BIC: GENODE51BH2

Redaktion:
Uwe Cochanski, 5 54 16 05
informationen.kirche@kirche-deulstrasse.de

Homepage:
www.kirche-deulstrasse.org

YouTube
EFG Berlin-Oberschöneweide

www.facebook.com/baptisten.schoeneweide

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe ist am **24. 05. 2026**